

# Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



donnerstag, 8. april 1971

blatt 1004

kommende woche:

enquete ueber fragen des jugendschutzes

1 wien, 8.4. (rk) kommenden donnerstag, den 15. april, findet im wappensaal des wiener rathauses ueber initiative des jugendamtes der stadt wien, in anwesenheit von wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i, eine enquete ueber aktuelle fragen des jugendschutzes statt. ziel dieser veranstaltung, an der jugendschutzreferenten aus ganz oesterreich teilnehmen werden, wird ein umfassender meinungsaustausch ueber fragen des jugendschutzes und dessen moeglichst einheitlicher gesetzlicher regelung sein. bekanntlich ist jugendschutz landessache. es gibt daher neun verschiedene landesjugendschutzgesetze.

geehrte redaktion !

sie sind herzlich dazu eingeladen, berichterstatter und foto-reporter zu dieser veranstaltung zu entsenden.

zeit: donnerstag, 15. april, 9 uhr.

ort: wappensaal des wiener rathaus.

0910

## kontaktgespräch slavik-kery

3 Wien, 8.4. (rk) mittwoch nachmittag besuchte buergermeister und Landeshauptmann felix slavik in begleitung von Landeshauptmann-stellvertreter gertrude sandner, stadtraetin dr. maria schaumayer und stadtrat otto schweda das burgenland, wo er in eisenstadt mit Landeshauptmann theodor kery und den mitgliedern der burgenlaendischen Landesregierung zu einem kontaktgespräch zusammentraf. es ging dabei um gemeinsame probleme der ostregion oesterreichs in zusammenhang mit der verstaerkten zusammenarbeit zwischen wien, niederoesterreich und dem burgenland.

wie die beiden Landeshauptleute uebereinstimmend betonten, haben zwischen wien und dem burgenland immer gute kontakte bestanden es geht jedoch darum, die gemeinsamen interessen zu koordinieren und die arbeiten in der ostregion zu intensivieren. im vordergrund der gespraeche standen fragen der ueberoentlichen raum- und standortplanung, die abstimmung von industriegrundungen, fragen der wasserwirtschaft, das strassenverkehrskonzept und fragen der erholerregion burgenland, wie dabei bekannt wurde, soll die autobahn von wien nach eisenstadt baldigst zu bauen begonnen werden, wobei der bau gleichzeitig von wien wie von eisenstadt vorangetrieben werden wird.

slavik und kery besprachen auch probleme der burgenlaendischen arbeiten in wien, wobei vor allem fragen der unterbringung und der besseren verkehrsverbindungen groentert wurden, andererseits erklaehte das burgenland seine bereitschaft, fuer die betreuung der aelteren wiener erholerseinrichtungen bereitzustellen.

die gespraeche sollen bereit in naechster zeit zwischen den drei bundestaendern burgenland, niederoesterreich und wien fortgesetzt werden.

## verdienstzeichen fuer blei, satolli und zant

4 wien, 8.4. (rk) fuer eine ehrung durch das land wien sei es nicht entscheidend, ob jemand in wien geboren wurde, erklarte landeshauptmann felix s l a v i k donnerstag bei der ueberreichung von drei goldenen verdienstzeichen des landes wien im roten salon des rathauses. die bemerkung des landeshauptmannes ging an die adresse von dr. dino s a t o l l i , vizepraesident des roemischen journalistenverbandes. slavik wuerdigte die verdienste dieses journalisten und historikers, der sich ganz besonders mit der geschichte der stadt wien beschaeftigt und schon tausende artikel ueber die oesterreichische bundeshauptstadt in italienischen blaettern publiziert hat.

auch der fruehere mittelschulprofessor und jetzige geschaeftsfuehrer des oesterreichischen naturschutzbundes (landesgruppe wien), dr. leo b l e i , erhielt das goldene verdienstzeichen. der landeshauptmann wuerdigte das lebenswerk des naturschueters doktor blei mit der feststellung, dieser beschaeftigte sich schon seit jahrzehnten mit jenen fragen, die heute alle angehen, naemlich mit der erhaltung des natuerlichen lebensraumes fuer den menschen.

der journalist und heimatforscher ludwig z a n t gestaltet im rundfunk sendungen ueber wien. der landeshauptmann erklarte, zant wirke mit seiner taetigkeit besonders auf das bild ein, das die oeffentlichkeit von wien und den wienern hat. darueber hinaus sei zant ein tatkraeftiger freund und foerderer der wiener heimatmuseen.

nach der ueberreichung der verdienstzeichen, der auch landeshauptmann-stellvertreter gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r , mitglieder des kulturausschusses und der italienische botschafter a i l l a u d beiwohnten, dankte dr. leo blei namens der neuen verdienstzeichentraeger. sie alle haetten nur gemaess ihrer berufung und ihrer pflicht gehandelt, erklarte dr. blei.

## kahlenbergautobus faehrt laenger

2 wien, 8.4. (rk) ab samstag, dem 10. april, faehrt auf der autobuslinie 21 (grinzing-cobenzl-kahlenberg) bis auf weiteres der letzte autobus von grinzing (ueber cobenzl) auf den kahlenberg um 21 uhr, vom kahlenberg (ueber cobenzl) nach grinzing um 21.20 uhr.  
0911

## luxenburgische studiengruppe im rathaus

5 wien, 8.4. (rk) eine aus 25 personen bestehende studien-  
gruppe aus luxenburg, die sich mit der weiterbildung  
von berufstaetigen beschaeftigt, besuchte donnerstag das wiener  
rathaus. die gaeste wurden von vizebuengermeister gertrude  
f r o e h l i c h - s a n d n e r herzlich willkommen geheissen  
und erhielten als geschenk bildbaende ueber wien,  
1103

## neue kleinausstellung der wiener stadtbibliothek

8 wien, 8.4. (rk) die wiener stadtbibliothek zeigt gegenwaertig  
ihre 154. kleinausstellung. sie steht unter dem motto "wiener  
spektakel - alt-wien in plakaten". die ausstellung ist bei freiem  
eintritt montag bis freitag in der zeit von 7.30 bis 16 uhr im  
rathaus geoeffnet (stiege 4, 1. stock, zimmer 334).  
1158

grosses goldenes ehrenzeichen fuer dr. pius prutscher

6 wien, 8.4. (rk) mit herzlichen worten wuerdigte donnerstag im wiener rathaus landeshauptmann felix slavik die verdienste des frueheren wiener wirtschaftsstadtrates dkfm. ddr. pius prutscher. anlass war die ueberreichung des grossen goldenen ehrenzeichens fuer verdienste um das land wien an den politiker, der zu anfang des jahres 1971 seine funktion zurueckgelegt hatte.

slavik wuerdigte die vielscitige ausbildung prutschers, der drei akademische grade erworben und auch noch die meisterpruefung im tischlergewerbe abgelegt hat. sechs jahre lang habe prutscher als mitglied des stadtseats grosse aufgaben zu bewaeltigen gehabt, erklarte der landeshauptmann. "sie waren uns allen ein guter kollege und sie haben viel fuer die stadt wien geleistet. ich danke ihnen fuer ihre taetigkeit fuer die wiener bevoelkerung", sagte slavik.

nach der ueberreichung des ehrenzeichens dankte prutscher fuer die hohe auszeichnung und hielt rueckblick ueber seine taetigkeit in kommunalen funktionen. als gemeinderat sei ihm seine mitgliedschaft im bauausschuss am interessantesten erschienen, als stadtrat sei ihm besonders das projekt des neubaues von st. marx am herzen gelegen. als seine politische leitlinie skizzierte dr. prutscher den grundsatz, sachentscheidungen duerften nie zu verantwortungslosem kalkulieren werden, politische entscheidungen nie zur rechthaberei um jeden preis.

an der ueberreichung des ehrenzeichens nahmen landeshauptmann-stellvertreter gertrude froehlich-sandner, die stadtraete dr. otto glueck, ing. fritz hofmann, dkfm. alfred hintschig, maria jacob, franz nekula, otto pelzelmayr und dr. maria schaumayer sowie 2. landtagspraesident maria hlawka und mehrere mitglieder des gemeinderates teil.

ottakringer bad zu ostern offen  
hallenbad-premiere am 21. april

9 wien, 8.4. (rk) osterfreude fuer alle jene, die ueber die feuertage in wien bleiben und - schoenes wetter vorausgesetzt - einen ersten badeausflug machen wollen: ab karfreitag, 9 uhr, ist das ottakringer bad geoeffnet. es steht ein geheiztes freibecken (33,3 mal 12 meter) zur verfuegung, in dem die wassertemperatur mindestens 28 grad betraegt. die badezeiten: montag bis freitag 9 bis 19 uhr, samstag und sonntag 8 bis 19 uhr. das ottakringer bad zaehlt zu den beliebtesten wiener baedern und steht mit seiner besucherfrequenz von rund 200.000 badegaetsne pro jahr an dritter stelle hinter dem gaensehaeufel (332.000 besucher) und dem laaerberg-bad (253.000 besucher).

eine bedeutende aufwertung des ottakringer bades und ein weiterer markstein in der konsequenten realisierung des baeder-konzepts stellt die fuer 21. april vorgesehene premiere der nun fertiggestellten schwimmhalle dar. damit bekommt der westen wiens ein modernes ganzjahresbad. buengermeister felix s l a v i k wird an diesem tag um 17 uhr das hallenbad seiner bestimmung uebergeben, hochbaustadtrat hubert p f o c h wird die eroeffnungsgaeste durch die neue anlage fuehren. die wiener bevoelkerung ist herzlich zu diesem eroeffnungsakt eingeladen und hat die moeglichkeit, danach das hallenbad frei zu besichtigen. das hallenbad bietet ein schwimmbecken (25 mal 10 meter), ein sprungbecken (12,5 mal 8,5 meter), eine sauna, friseur, parfumerie und ein restaurant. ab 22. april beginnt im hallenbad - und zwar waehrend der sommersaison zum sommerbadtarif - der normale badebetrieb. an drei tagen - dienstag, donnerstag und freitag - ist das hallenbad sogar bis 22 uhr geoeffnet.

karlsplatz soll staedtischer erholungsraum werden  
internationaler wettbewerb laeuft ab anfang juni

7 wien, 8.4. (rk) der karlsplatz soll kuenftig ein grosser erholungsraum werden, in dem die fussgaenger dominieren. anfang juni wird von der wiener stadtplanung ein geladener internationaler wettbewerb ausgeschrieben, der entwuerfe fuer fussgaenger- und erholungszonen im bereich des karlsplatzes liefern soll. der wettbewerb laeuft bis oktober. die jury soll in der ersten novemberwoche ueber die eingereichten entwuerfe entscheiden. insgesamt werden 17 namhafte inlaendische und auslaendische architekten und gartengestalter zu diesem wettbewerb eingeladen.

#### gruenflaechen, fussgaengerbereiche

gegenstand der planung sind in der hauptsache oeffentliche gruenflaechen, fusswege und fussgaengerbereiche. mit der neugeoaltung des karlsplatzes sollen die stadthygienischen verhaeltnisse zwischen schwarzenbergplatz und schillerplatz verbessert werden. (die wettbewerbsteilnehmer erhalten erstmals als unterlage auch eine klimatabelle). ferner sollen organische verbindungen mit den bereits bestehenden parks (z. b. belvederegarten) hergestellt werden. desgleichen sind verbindungsмоeglichkeiten zum burggarten und zum schillerplatz in die ueberlegungen einzubeziehen. der kinderspielplatz vor der evangelischen schule soll ausgebaut werden. grundsaeztlich soll der alte und schoene baumbestand der historischen gruenflaechen weitgehend erhalten bleiben.

da unter dem karlsplatz und zu beginn des naschmarkts die anlage von drei tiefgaragen vorgesehen ist, wird der karlsplatz kuenftig weitgehend frei von abgestellten autos sein.

die vorbereitungen zu diesem wettbewerb laufen unter der federfuehrung von professor roland rainer bereits seit september 1970. interessant fuer die kuenftige gestaltung ist uebrigens, dass der karlsplatz erst durch die einwoelbung des wienflusses, wodurch eine grosse ebene flaeche entstand, zu einem 'platz' wurde. erst von da an wurde der karlsplatz ein mehr und mehr mit baeumen bepflanztes erholungsgebiet fuer die bevoelkerung der dichtbebauten

inneren stadt. vor der wienfluss-einwoelbung war der heutige karlsplatz - aehnlich wie der rathausplatz - ein exerzierplatz, der auch fuer die abhaltung von maerkten verwendet wurde.

neben den in- und auslaendischen gartengestaltern wurden auch jene teams eingeladen, die sich in der letzten zeit mit fragen der gestaltung des karlsplatzes befasst haben.

folgende 17 fachleute und expertenteams wurden zum wettbewerb eingeladen:

5 verfasser der letzten karlsplatz-projekte:

1. gruppe m: rainer reinisch, dr. wolfdietrich ziesel, erich bramhas, franz haiden, winfried schmidl, wien. 2. prof. georg lippert, prof. dr. friedrich woess, wien. 3. prof. dr. clemes holzmeister, wien. 4. team fhw: dr. guenther feuerstein, diether hoppe, werner winterstein, wien. 5. prof. dr. kurt schlauss, wien.

6 auslaendische gartengestalter:

1. willi neukom, zuerich. 2. prof. sven ingvar anderson, kopenhagen. 3. prof. gunnar martinson, stockholm. 4. doz. ogrin, universitaet laibach. 5. derek lovejoy, croydon-london. 6. prof. mihaly moecsenyi, budapest.

6 inlaendische gartengestalter:

1. prof. ing. karl paul filipsky, wien. 2. ing. karl schmidhammer, wien. 3. arch. herbert ursprunger, wien. 4. ing. albert ennemoser, salzburg. 5. ing. gottfried hansjakob, salzburg-gnigl. 6. dipl.-ing. franz bodi, maria-enzersdorf, suedstadt.

es sind ein erster preis mit 200.000 schilling, ein zweiter preis mit 150.000 schilling und ein dritter preis mit 100.000 schilling ausgesetzt. ferner wird jedes eingereichte projekt mit 75.000 schilling honoriert. alle wettbewerbsarbeiten werden im laufe des november - voraussichtlich im historischen museum der stadt wien am karlsplatz - ausgestellt.

das preisgericht setzt sich voraussichtlich aus folgenden acht juroren zusammen: stadtgardendirektor ing. alfred auer, wien, prof. hans grubbauer, graz, ernst cramer, zuerich, prof. ernst heiss, wien, arch. prof. dr. roland rainer, wien, peter shepheard, london, arch. ing. gustav peichl, wien, senatsrat dipl.-ing. otto engelberger, wien. als ersatzjuroren wurden nominiert: stadtgardendirektor ing. otto kreiner, salzburg, stadtgardendirektor a.d. rudolf hirschmann, linz, dipl.-ing. bruno domany, wien.

## geruesteinsturz: zwei schwerverletzte

10 wien, 8.4. (nk) donnerstag gegen 10 uhr kam es beim haus 7, mechitaristengasse 6, zu einem geruesteinsturz, bei dem zwei personen schwer verletzt wurden.

das haus wird derzeit fuer buerozwecke umgebaut. in der hoehe des dritten stockes wurde ein schutzgeruest montiert, das verhindern sollte, dass bei den arbeiten auf dem dach etwas auf die strasse fallen und damit passanten gefaehrden koennte. donnerstag vormittag betraten architekt dipl.-ing. robert k o p e c k y, 45, und josef r i e g l e r, 40, dieses schutzgeruest. unter der last der beiden maenner brach das geruest in etwa vier meter laenge ein. die beiden maenner fielen etwa zehn meter tief auf ein zweites schutzgeruest in der hoehe des ersten stockwerkes. architekt kopecky blieb dort liegen und musste von der feuerwehr geborgen werden. josef riegler stuerzte auf die strasse. die beiden verunglueckten sind schwer verletzt.

die feuerwehr nahm die noetigen sicherungsarbeiten vor. das arbeitsinspektorat hat eine untersuchung eingeleitet, da der verdacht besteht, dass das schutzgeruest unsachgemaess errichtet worden war.

1352

## verkehrsampel auf dem guentel

11 wien, 8.4. (nk) ab mittwoch, den 14. april ist die provisorische lichtsignalanlage auf dem gaudenzdorfer bzw. margaretenguentel, ecke brandmaiergasse und herthergasse in betrieb.

1356

## preisgünstige gemüse- und obstsorten

12 wien, 8.4. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit:  
heute waren auf den wiener märkten folgende gemüse- und obst-  
sorten besonders preisgünstig:

gemüse: karotten 6 bis 7 schilling, weisskraut 3.50 bis 4  
schilling je kilogramm, salat: hauptel- glassalat 4 bis 5 schil-  
ling je stueck.

obst: äpfel (qualitätsklasse 2) 6 schilling, bananen, sam/mam  
7 bis 9 schilling, orangen israel. 9 bis 10 schilling je kilogramm.  
1430

## rindennachmarkt vom 8. april

13 wien, 8.4. (rk) unverkauft vom vormarkt: 5 kühle, neuzufuhr:  
6 stiere, 2 kühle, summe 8, gesamtantrieb 6 stiere, 7 kühle, summe  
13, verkauft 6 stiere, 2 kühle, summe 8, unverkauft 5 kühle, summe 5.  
marktverkehr ruhig, hauptmarktpreise.

## schweine- und pferdenachmarkt vom 8. april

14 wien, 8.4. (rk) kein antrieb.  
1435

"aktion osterhase" in wien eingetroffen  
 erfolgreiche fahrt durch oesterreich - begruessung durch  
 buergermeister felix slavik

15 wien, 8.4. (rk) eine woche lang waren die wagen der  
 "aktion osterhase" unterwegs, um fuer das behinderte, das  
 gefaehrdete und das begabte oesterreichische kind zu sammeln:  
 freitag voriger woche waren sie von vizebuergermeister gertrude  
 f r o e h l i c h - s a n d n e r in wien verabschiedet  
 worden, heute donnersteag wurde sie von buergermeister  
 felix s l a v i k auf dem rathausplatz begruesst.

buergermeister slavik teilte den vielen wienern, die auf  
 den rathausplatz gekommen waren, mit, dass das sammelerggebnis  
 aeusserst erfreulich ist. der genaue betrag steht natuerlich  
 noch nicht fest, erst am abend wird das grosse osterei, in  
 das die spenden eingeworfen wurden, geoeffnet werden. die fahrt,  
 die ohne jede panne verlief, begann bei stroemendem regen.  
 von tag zu tag wurde das wetter besser, in wien empfang  
 strahlender sonnenschein den konvoi. es sei der zweck dieser  
 aktion, die solidaritaet der menschen fuer kinder, die in einer  
 besonders schwierigen situation sind, zu gewinnen.

wahrend die feuerwehr-kapelle "s herz von an echten  
 weaner" spielte, deponierte buergermeister slavik einen  
 groesseren geldbetrag im osterei der aktion. unmittelbar darauf  
 gab es eine richtige draengerei der spender, unter denen vize-  
 buergermeister froehlich-sandner und die stadtraete maria  
 j a c o b i, ing fritz h o f m a n n, dkfm. alfred  
 h i n t s c h i g und franz n e k u l a waren, um das  
 osterei.